



## Ausgabe Nr. 02/2024 vom 08.02.2024

Lieber Leserinnen, liebe Leser,

herzlich willkommen zur **265. Ausgabe**.

Mit dem CE-Newsletter informieren wir Sie jeden Monat über aktuelle Entwicklungen zur CE-Kennzeichnung sowie Neuerungen auf unserem Infoportal [www.ce-richtlinien.eu](http://www.ce-richtlinien.eu).

- > Thema des Monats
- > Aktuelles
- > Neues aus der Welt der Normen
- > Aktuelles von der Außenwirtschaft
- > Termine
- > CE-Stellenmarkt
- > Änderungen auf der Homepage
- > Praxistipps
- > ... und weiterhin

### Thema des Monats

## Übersicht über die Trinkwasservorschriften

Am 23. Januar 2024 hat die Kommission ihren Vorschlag einer Delegierten Verordnung für die Kennzeichnung von Produkten vorgelegt, die mit Trinkwasser in Berührung kommen. Da diese Problematik nicht nur Bedarfsgegenstände betrifft, wollen wir in diesem Newsletter eine Übersicht über die Trinkwasservorschriften zusammenstellen.

Die Zielsetzung der Trinkwasserrichtlinie ist die gleichbleibende Qualität von Trinkwasser in den Mitgliedstaaten der EU. Außerdem soll der Zugang zu Trinkwasser verbessert werden. Mit Blick auf die Qualität von Trinkwasser ist es natürlich von entscheidender Bedeutung, dass alle Produkte und Trinkwasserinstallationen, die mit Trinkwasser in Berührung kommen, keine nachteiligen Verunreinigungen in das Trinkwasser einbringen.

Neben anderen Ausnahmen können die Mitgliedstaaten auch Ausnahmen von dieser Richtlinie zulassen:

- wenn die Wasserqualität bei der vorgesehenen Verwendung keinerlei direkten oder indirekten Einfluss auf die Gesundheit der betreffenden Verbraucher hat;
- für Wasser, das aus einer individuellen Versorgungsanlage stammt, aus der im Durchschnitt weniger als 10 m<sup>3</sup> pro Tag entnommen oder mit der weniger als 50 Personen versorgt werden. Die Wasserbereitstellung darf dabei zudem nicht im Rahmen einer gewerblichen oder einer öffentlichen Tätigkeit erfolgen.

Anzeige

**CE-PraxisTAGE 2024**  
**Die jährliche Fachkonferenz zur CE-Kennzeichnung**  
11.- 13. Juni 2024 in Pforzheim

- Maschinenbau
- Anlagenbau
- Steuerungsbau

**AUCH ALS WEB EVENT BUCHBAR**

[www.ce-praxistage.com](http://www.ce-praxistage.com)

**IBF**

Die Mitgliedstaaten müssen dafür sorgen, dass die Genusstauglichkeit und Reinheit des Trinkwasser gewährleistet ist. „Genusstauglich“ und „rein“ ist Trinkwasser, wenn es jede der folgenden Bedingungen erfüllt:

- Das Wasser enthält keine Mikroorganismen, Parasiten und Stoffe jedweder Art, die, in einer gewissen Anzahl bzw. Konzentration, eine mögliche Gefahr für die menschliche Gesundheit darstellen;
- das Wasser entspricht den in Anhang I Teile A, B und D der Trinkwasserrichtlinie (EU) 2020/2184 festgelegten Mindestanforderungen;
- die Mitgliedstaaten haben alle anderen erforderlichen Maßnahmen ergriffen, um die Artikel 5 bis 14 der Trinkwasserrichtlinie (EU) 2020/2184 einzuhalten.

Anhang I legt Mindestanforderungen für Parameterwerte zur Bewertung der Qualität von Trinkwasser fest. Im Einzelnen handelt es sich dabei um:

Teil A: Mikrobiologische Parameter (z.B. für E.coli)

Teil B: Chemische Parameter (z.B. für Cadmium oder Pestizide)

Teil C: Indikatorparameter (z.B. für Färbung, Leitfähigkeit oder Trübung)

Teil D: Für die Risikobewertung von Hausinstallationen relevante Parameter (z.B. Legionellen oder Blei)

Artikel 5 bis 14 der Trinkwasserrichtlinie (EU) 2020/2184 betreffen hingegen folgende Punkte:

**Artikel 5:** die Qualitätsstandards - die festgelegten Parameterwerte dürfen dabei nicht weniger streng sein als die in Anhang I Teile A, B, C und D angegebenen Parameterwerte (s.o.)

**Artikel 6:** die Definition der Orte, an denen die Parameterwerte eingehalten werden müssen. Unter anderem sind das in Verteilungsnetzen die Zapfstellen und in Lebensmittelunternehmen die Verwendungsorte von Trinkwasser im Unternehmen. Allerdings endet die Verantwortung der Mitgliedstaaten dort, wo die Probleme nachweislich auf die Hausinstallation zurückzuführen sind.

**Artikel 7:** einen risikobasierten Ansatz für sicheres Wasser - für die Versorgung, Aufbereitung und Verteilung von Trinkwasser muss ein risikobasierter Ansatz angewendet werden, der sich auf die gesamte Versorgungskette vom Einzugsgebiet über die Entnahme, Aufbereitung und Speicherung bis zur Verteilung des Wassers an der Stelle der Einhaltung gemäß Artikel 6 erstreckt.

Der risikobasierte Ansatz umfasst dabei Folgendes:

- eine Risikobewertung und ein Risikomanagement der Einzugsgebiete für die Entnahmestellen gemäß Artikel 8;
- eine Risikobewertung und ein Risikomanagement für jedes Versorgungssystem, das die Entnahme, Aufbereitung, Speicherung und Verteilung von Trinkwasser durch die Wasserversorger bis zur Übergabestelle gemäß Artikel 9 umfasst; und
- eine Risikobewertung der Hausinstallationen gemäß Artikel 10.

Anzeige



# Ausbildung zum CE-KOORDINATOR durch CExpert

**Erfolg beginnt mit dem Original: Werden Sie CExpert CE-KOORDINATOR!**

**Vollständige Konformität für das Produkt und Compliance für das Unternehmen**

Erfüllen Sie alle Anforderungen der Maschinenrichtlinie MD 2006/42/EG inkl. EMC, LVD, PED, RED, ... sowie der zukünftigen Maschinenverordnung MR (EU) 2023/1230.

**Seien Sie Teil einer Erfolgsgeschichte!**

Über 1.600 Absolventen haben bereits von der führenden Ausbildung in Europa profitiert. Werden auch Sie Teil dieses exklusiven Netzwerks!



[www.CEKOORDINATOR.eu](http://www.CEKOORDINATOR.eu)

**Jetzt anmelden!**

Wählen Sie zwischen einer persönlichen Ausbildung in Aachen oder professionellem Live-Streaming.



**DER CExpert CE-KOORDINATOR:  
MIT SICHERHEIT ZUM ERFOLG**

+49(0)2405/4066066

**Artikel 8:** die Risikobewertung und das Risikomanagement der Einzugsgebiete von Entnahmestellen – hierbei geht es – stark vereinfacht – um die Angabe und Kartierung der Einzugs- und Schutzgebiete von Entnahmestellen sowie um die Identifizierung der Gefährdungen und Gefährdungseignisse in diesen Gebieten.

**Artikel 9:** die Risikobewertung und das Risikomanagement des Versorgungssystems durch die Wasserversorger. Dabei sollen die Gefährdungen und Gefährdungseignisse im Versorgungssystem identifiziert und die Risiken bewertet werden, die diese Gefahren und Ereignisse durch die Verwendung des Trinkwassers für die menschliche Gesundheit darstellen können. Dabei sollen auch die Risiken berücksichtigt werden, die sich aus dem Klimawandel, Wasserverlusten und undichten Rohrleitungen ergeben können.

**Artikel 10:** die Risikobewertung von Hausinstallationen - diese Risikobewertung umfasst Folgendes:

- eine allgemeine Analyse der Risiken, die von Hausinstallationen und dafür verwendeten Produkten, Materialien und Werkstoffen ausgehen können, sowie der Frage, ob diese potenziellen Risiken die Qualität des Trinkwassers an den Zapfstellen beeinflussen. Diese allgemeine Analyse umfasst keine Analyse einzelner Objekte;
- die Überwachung der in Anhang I Teil D aufgeführten Parameter in Örtlichkeiten, bei denen im Zuge der allgemeinen Analyse (s.o.) spezifische Risiken für die Wasserqualität und die menschliche Gesundheit ermittelt wurden.

**Artikel 11:** die Mindesthygieneanforderungen für Materialien und Werkstoffe, die mit Trinkwasser in Berührung kommen. Die Materialien und Werkstoffe dürfen die menschliche Gesundheit weder direkt noch indirekt gefährden und die Färbung, den Geruch oder den Geschmack des Wassers nicht beeinträchtigen. Die Vermehrung von Mikroorganismen darf nicht gefördert werden und Kontaminanten dürfen nicht in höheren Konzentrationen als unbedingt nötig in das Trinkwasser gelangen. Zu diesem Artikel gehört auch die oben erwähnte geplante Delegierte Verordnung.

**Artikel 12:** die Mindestanforderungen an Chemikalien zur Trinkwasseraufbereitung und für Filtermedien. Hier gelten im Grunde die gleichen Anforderungen wie an Materialien und Werkstoffe.

Anzeige



**TUVNORD**  
Wissen gibt Sicherheit  
TÜV NORD Akademie

inspired by Knowledge.  
TUVNORDGROUP

### Seminare/Webinare mit aktueller Rechtsprechung

Bremen	26.02.2024	<b>CE-Kennzeichnung und Konformitätsbewertung</b>
Halle/Saale	20.03.2024	<b>CE-Dokumentationsbevollmächtigter und Technische Dokumentation</b>
Webinar	25.03.2024	<b>Maschinenrichtlinie 2006/42/EG</b>
Essen	25. – 28.03.2024	<b>CE-Koordinator (TÜV)</b>
Dresden	16.04.2024	<b>Rechtssicherer Umbau von Maschinen und Anlagen</b>
Dresden	17.04.2024	<b>Risikobeurteilung nach Maschinenrichtlinie</b>

[Weitere Termine, Orte und Infos zu den Seminaren](#)

Zeigen sich im Rahmen der o.g. Risikobewertung Mängel, so müssen unverzüglich Gegenmaßnahmen getroffen werden. Artikel 13 und 14 beschäftigen sich darüber hinaus noch mit der Überwachung durch die Mitgliedstaaten sowie die Abhilfemaßnahmen und Verwendungsbeschränkungen.

Die Trinkwasser-Richtlinie (EU) 2020/2184 enthält in Artikel 11 Mindesthygieneanforderungen für Materialien bzw. Werkstoffe, die mit Trinkwasser in Kontakt kommen. In dem Verordnungsvorschlag wird daher ein Verfahren festgelegt, auf dessen Grundlage bewertet werden kann, ob ein unter diese Verordnung fallendes Produkt die Hygieneanforderungen nach Artikel 11 der Richtlinie (EU) 2020/2184 erfüllt. Mit der geplanten Delegierten Verordnung werden harmonisierte Spezifikationen für eine unübersehbare, deutlich lesbare und unauslöschliche Kennzeichnung eingeführt, die ab dem 31. Dezember 2026 für trinkwassergeeignete Produkte verwendet werden muss. Viele dieser Produkte müssen darüber hinaus ggf. auch eine CE-Kennzeichnung tragen (z.B. Bauprodukte für die Trinkwasserinstallation).

Die vorgesehene Kennzeichnung besteht aus dem im Anhang des Verordnungsvorschlags wiedergegebene Symbol. Das Symbol muss danach mindestens 5 mm hoch sein. Kann das Symbol in seiner Mindestgröße nicht auf dem Produkt angebracht werden, so wird es auf der Verpackung und den Begleitunterlagen angebracht. Das Symbol ist auf einer oder mehreren Flächen des Produkts, auf den dem Produkt beigefügten technischen und administrativen Unterlagen und auf der Verpackung des Produkts unauslöschlich und sichtbar anzubringen. Darüber hinaus muss die Kennzeichnung unterhalb des Symbols auch den Informationstext:

*„FÜR TRINKWASSER GEEIGNET“*

enthalten und in der Schriftart Helvetica Bolt mit einer Schriftgröße von mindestens 5 mm in Großbuchstaben ausgeführt werden.

Folgendes Symbol ist vorgesehen:



Die Delegierte Richtlinie soll ab dem 31. Dezember 2026 für trinkwasserg geeignete Produkte angewendet werden müssen.

## Aktuelles

### Großbritannien weitet Anerkennung von CE-Kennzeichen aus

Im Rahmen des BREXIT hatte Großbritannien ursprünglich geplant, dass die CE-Kennzeichnung nicht mehr anerkannt wird. Stattdessen sollte nur das neue UKCA-Kennzeichen für das Inverkehrbringen von Gütern im UK verbindlich sein. Am 1. August 2023 hatte die britische Regierung jedoch entschieden, dass die CE-Kennzeichnung auch über das Jahr 2024 hinaus für viele Produkte unbegrenzt gültig sein soll. Am 24. Januar 2024 wurde die Gültigkeit dann noch ausgeweitet. Die britische Regierung hat erklärt, dass die CE-Kennzeichnung zukünftig ebenfalls für drei weitere Produktgruppen anerkannt wird:

- Ökodesign,
- Explosivstoffe für zivile Zwecke und
- gefährliche Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS).

Medizinprodukte und Baustoffe sind von den Anerkennungen auch weiterhin nicht erfasst.

**REGULATORY ESSENTIALS**

DER WISSENSNAVIGATOR  
FÜR KONFORME PRODUKTE

**Modulare Informationspakete liefern wertvolles  
Expertenwissen für Ihre Zielmärkte auf einen Klick.**

**UKCA-Bundle**

**Wie lange** und für welche Verordnungen wird die CE-Kennzeichnung noch akzeptiert?

**20 Rechtsgebiete abgedeckt** – u.a. RoHS, Maschinen-schutz, Elektrische Sicherheit, EMV und Eco Design

**Informieren Sie sich besser früher als zu spät über die aktuellen Vorgaben im Vereinigten Königreich!**

**JETZT ENTDECKEN**

## **EU-Medizinprodukteverordnung schwächt EU-Gesundheits- und Innovationsstandorte**

(Quelle: Deutsche Industrie- und Handelskammer DIHK vom 01.02.2024, [www.dihk.de](https://www.dihk.de))

Ob chirurgische Instrumente, Herzkatheter für Neugeborene oder Notfallbeatmungsgeräte: Zwei Jahre nach Einführung der EU-Medizinprodukteverordnung (MDR) ziehen deutsche Hersteller eine ernüchternde Bilanz. In einer gemeinsamen Befragung der DIHK, der MedicalMountains GmbH und des Industrieverbandes SPECTARIS äußerten sich fast 400 Unternehmen zu den Auswirkungen auf ihr Geschäft. Das Ergebnis ist besorgniserregend.

Link zum vollständigen Beitrag: <https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/tdw/eu-medizinprodukteverordnung-schwaecht-eu-gesundheits-und-innovationsstandorte--111754>

## **Neue Liste der Verteidigungsgüter**

Am 17.01.2024 ist im Amtsblatt der EU eine aktualisierte Liste der Verteidigungsgüter erschienen:

*Delegierte Richtlinie (EU) 2024/242 der Kommission vom 27. September 2023 zur Änderung der Richtlinie 2009/43/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Aktualisierung der Liste der Verteidigungsgüter in Übereinstimmung mit der Gemeinsamen Militärgüterliste der Europäischen Union vom 20. Februar 2023*

Verteidigungsgüter werden in verschiedenen CE-Richtlinien und im Produktsicherheitsgesetz explizit vom Anwendungsbereich einer Richtlinie bzw. Verordnung ausgenommen und bedürfen somit auch keiner CE-Kennzeichnung. Allerdings stellt sich dabei immer auch die Frage, was denn Verteidigungsgüter oder Militärgüter genau sind. Bei der Beantwortung dieser Frage kann die Liste helfen.

## **Cadmium und Blei in Kunststoffprofilen für elektrische und elektronische Fenster und Türen**

An 10.01.2024 wurde die

*Delegierte Richtlinie (EU) 2024/232 der Kommission vom 25. Oktober 2023 zur Änderung der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich einer Ausnahme für Cadmium und Blei in Kunststoffprofilen für elektrische und elektronische Fenster und Türen mit wiedergewonnenem Hart-Polyvinylchlorid*

im Amtsblatt der EU zur RoHS-Richtlinie 2011/65/EG veröffentlicht.

Cadmium und Blei sind Stoffe, die Beschränkungen unterliegen und in Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU aufgeführt sind. Für Blei gilt eine Höchstkonzentration in homogenen Werkstoffen in Gewichtsprozent von 0,1 %, für Cadmium liegt der Wert bei 0,01 %.

Am 14. Dezember 2015 ging bei der Kommission ein Antrag gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie 2011/65/EU auf eine Ausnahme für Cadmium und Blei in Kunststoffprofilen für elektrische und elektronische Fenster und Türen mit wiedergewonnenem Polyvinylchlorid (PVC) ein. Cadmium und Blei werden in wiedergewonnenem PVC-Material für Fenster- und Türrahmen zur Polymerstabilisierung in PVC-Profilen verwendet.

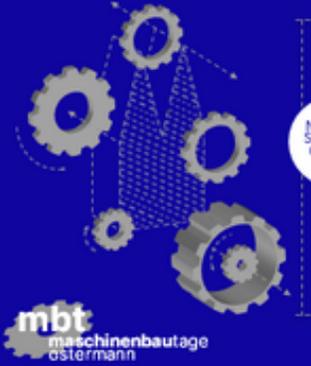
Anhang III der RoHS-Richtlinie 2011/65/EG wird daher unter Punkt 46 eine Ausnahme für diese Kunststoffprofile hinzugefügt, die am 01.08.2024 beginnt und am 28.05.2028 endet.

Anzeige

# NEUE EU-Maschinen Verordnung 2023/1230(EU)

- 12.-14. März
  - 14.-16. Mai
  - 19.-21. November
- Maritim Hotel Köln

**Umstieg  
rechtzeitig vorbereiten**



NEHMEN  
SIE AUCH  
ONLINE  
TEIL!

## Themen u.a.:

- Verantwortliche Wirtschaftsakteure und ihre Aufgaben
  - Übergangszeit MaschinenRL / EU-Verordnung
  - Anwendungsbereich der neuen EU-Verordnung
  - Digital oder lieber Papier?
    - Betriebsanleitung
    - EU-Erklärungen
  - Risikobeurteilung
  - Anlagen / Gesamtheit von Maschinen
  - Wesentliche Veränderung
  - Probleme und Chancen durch Lücken in der EU-Verordnung
- mehr erfahren: **MBT-Seminar EU-Maschinenverordnung**

## Anmeldung:

- Email: [info@maschinenbautage.eu](mailto:info@maschinenbautage.eu)
- Tel.: +49 2208 5001877

## Entwürfe technischer Vorschriften in Europa

In allen europäischen Mitgliedstaaten werden ständig technische Vorschriften erarbeitet bzw. überarbeitet. Die eine oder andere technische Vorschrift könnte dabei auch für Sie als Leser unseres Newsletters interessant sein. Unter anderem liegen aus dem letzten Monat im Moment folgende neue technische Vorschriften als Entwurf vor:

### Litauen:

Entwurf einer Änderung der Verordnung Nr. 1-66 vom 22. Februar 2007 des Direktors der Feuerwehr- und Rettungsabteilung des Innenministeriums über die Genehmigung normativer Dokumente zur Gebäudesicherheit (Notifizierung 2024/0009/LT)

In diesem Verordnungsentwurf werden Anforderungen an Brandmelde- und Alarmanlagen und an Löschwasserversorgungsnetze im Freien für Bauwerke mit automatisierten Lagersystemen festgelegt. Definitionsgemäß handelt es sich bei einem Bauwerk mit automatisierten Lagersystemen um ein Gebäude zur Lagerung und Aufbewahrung von Produkten, in dem die Lagerprozesse automatisch mithilfe verschiedener Ausrüstung durchgeführt werden und in dem nur Personen anwesend sind oder Zutritt haben, die mit Wartungs- und Reparaturarbeiten für die Nutzung und den Betrieb des Bauwerks oder mit der Instandhaltung der Ausrüstung betraut sind. Weitere Brandschutzanforderungen für Bauwerke sind in den Rechtsvorschriften festgelegt, in denen die grundlegenden Anforderungen an ein Bauwerk (eine, mehrere oder alle) und die technischen Parameter des Bauwerks entsprechend den Stufen und Klassen der Merkmale von Bauwerken oder Bauprodukten definiert sind.

Entwurf der Änderungsverordnung Nr. 1-1 des Direktors der Feuerwehr und Rettungsabteilung des Ministeriums für Innere Angelegenheiten vom 6. Januar 2016 zur Genehmigung der Regeln für die Gestaltung und Installation von Feuerlöschsystemen (Notifizierung 2024/0010/LT)

In diesem Verordnungsentwurf wird vorgeschlagen, Anforderungen für ortsfeste Brandlöschanlagen in Bezug auf die Anforderungen an Strukturen mit automatisierten Lagersystemen festzulegen. Definitionsgemäß ist eine „Struktur für automatisierte Lagersysteme“ eine technische Struktur, die für die Lagerung und Aufbewahrung von Produkten verwendet wird, in der die Lagerprozesse automatisch unter Verwendung verschiedener Ausrüstungen durchgeführt werden. Diese Strukturen sind nicht von Personen besetzt oder ihnen zugänglich sind, die die Wartung und Reparatur der Nutzung und des Betriebs der Struktur oder die Wartung der Ausrüstung durchführen. Andere Brandschutzanforderungen für Bauwerke sind in den Rechtsvorschriften festgelegt, in denen die grundlegenden Anforderungen für eine oder mehrere Strukturen und die technischen Parameter des Bauwerks entsprechend den Leistungsstufen und -klassen von Bauwerken oder Bauprodukten festgelegt sind.

Entwurf zur Änderung des Dekrets Nr. 1-338 des Direktors der Abteilung für Feuerwehr und Rettungsdienst des Innenministeriums vom 7. Dezember 2010 zur Genehmigung der grundlegenden Anforderungen an den Brandschutz (Notifizierung 2024/0018/LT)  
In diesem Verordnungsentwurf wird vorgeschlagen, Brandschutzanforderungen für Gebäude mit automatisierten Lagersystemen festzulegen. Definitionsgemäß ist ein Gebäude eines automatisierten Lagersystems eine technische Struktur, die für die Aufbewahrung und Lagerung von Produkten verwendet wird, in der die Lagerprozesse automatisch mit einer Vielzahl von Geräten durchgeführt werden und die nicht von Personen besetzt oder zugänglich sind, die nicht von Personen besetzt sind, die die Wartung und Reparatur der Nutzung und des Betriebs der Struktur oder die Wartung der Ausrüstung durchführen. Andere Brandschutzanforderungen für Gebäude sind in den Rechtsvorschriften festgelegt, in denen die grundlegenden Anforderungen an ein Gebäude (eins, mehrere oder alle) und die technischen Parameter des Gebäudes entsprechend den Leistungsstufen und -klassen von Gebäuden oder Bauprodukten festgelegt sind.

### **Tschechien:**

Entwurf eines Dekrets zur Änderung des Dekrets Nr. 345/2002 des Ministeriums für Industrie und Handel zur Festlegung von Messgeräten für obligatorische Prüf- und Messgeräte, die einer Typgenehmigung bedürfen, in der geänderten Fassung (Notifizierung 2024/0019/CZ)

Das Dekret Nr. 345/2002 legt die Arten von Messgeräten fest, die einer obligatorischen Überprüfung und Typgenehmigung bedürfen. Die Änderung des Dekrets ist erforderlich, um die Einheitlichkeit und Korrektheit der Messungen und Messgeräte in dem Bereich, in dem die Messgeräte gemäß dem Gesetz Nr. 505/1990 über Metrologie im öffentlichen Interesse verwendet werden, dauerhaft zu gewährleisten. Mit dem Änderungsentwurf des Dekrets wird die Liste der Arten von Messgeräten festgelegt, die einer Typgenehmigung nach dem Metrologiegesetz bedürfen.

Bei Fahrtenschreibern im Straßenverkehr erfolgt die Typgenehmigung gemäß der unmittelbar anwendbaren Verordnung (EU) Nr. 165/2014 über Fahrtenschreiber im Straßenverkehr. Das geänderte Dekret enthält auch eine neu überarbeitete Liste spezifizierter Messgeräte, deren Gültigkeitsdauer und – für bestimmte Arten von Messgeräten – Angaben darüber, ob für die jeweilige Art von Messgeräten eine Prüfbescheinigung ausgestellt wird. Das Dekret präzisiert bestimmte Fragen des Inverkehrbringens von Messgeräten auf dem Inlandsmarkt und deren Betrieb.

# Entwürfe technischer Vorschriften in den WTO-Ländern

Auch außerhalb der Europäischen Union gibt es ständig neue technische Vorschriften, die für den Export von Bedeutung sind. Soweit es dabei die WTO-Länder betrifft, nennen wir Ihnen hier aus unserer Sicht einige wichtige geplante Änderungen.

## Anmerkung:

*Da die aufgeführten technischen Vorschriften nicht in deutscher Sprache verfügbar sind, handelt es sich bei den unten genannten deutschsprachigen Titeln nicht um amtliche Titel oder Bezeichnungen, sondern ausschließlich um nichtamtliche Übersetzungen. Für die Richtigkeit der Übersetzung bzw. der Titel oder der Bezeichnungen wird keine Gewähr übernommen.*

## **Ägypten:**

Die ägyptische Norm ES 6134-3 für "Medizinische Absauggeräte - Teil: 3 - Absauggeräte, die mit einer Vakuum- oder Überdruckgasquelle betrieben werden" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/262/Add.2)

Die ägyptische Norm ES 8755-1 für "Artikel für Säuglinge und Kleinkinder - Wickelkommoden für den Hausgebrauch - Teil 1: Sicherheitsanforderungen" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/360/Add.1)

Die ägyptische Norm ES 8755-2 für "Gebrauchsgegenstände für Kinder - Wickelkommoden für den Hausgebrauch - Teil 2: Prüfverfahren" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/361/Add.1)

Die ägyptische Norm ES 8754 für "Artikel für den Gebrauch und die Pflege von Kindern - Tragebetten und Ständer - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/359/Add.1)

Die ägyptische Norm ES 3168-3 "Keramische Fliesen - Teil 3: Stranggepresste Keramikfliesen" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/111/Add.2)

Die ES 5570 für "Wärmedämmstoffe für Gebäude - werkmäßig hergestellte Produkte aus Mineralwolle (MW) - Spezifikation" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/370/Add.1)

Die ägyptische Norm ES 3168-2 "Keramische Fliesen Teil 2 : Trockengepresste keramische Fliesen" (Notifizierung G/TBT/N/EGY/112/Add.2)

## **Argentinien:**

Regelung für die obligatorische Zertifizierung der Einhaltung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen Anforderungen für niedrige - elektrische Niederspannungsprodukte, die in Argentinien vermarktet werden (Notifizierung G/TBT/N/ARG/297/Add.18)

## **Bolivien:**

Technische Vorschrift für die Bauartzulassung von Trinkwasserzählern (Notifizierung G/TBT/N/BOL/15/Rev.1/Add.1)

### **Großbritannien:**

Die Verordnung über Produktsicherheit und Metrologie usw. (Änderung) von 2024 (Notifizierung G/TBT/N/GBR/72)

### **Hong Kong:**

Konsultationsdokument zum Vorschlag zur Regulierung und zum Abbau von teilhalogenierten Fluorkohlenwasserstoffen zur Umsetzung der Änderung des Montrealer Protokolls von Kigali (Kühl- und Klimaanlageanlagen) (Notifizierung G/TBT/N/HKG/56)

### **Israel:**

SI 562 Teil 3 - Sicherheit von Spielzeug: Migration bestimmter chemischer Elemente (Notifizierung G/TBT/N/ISR/1306)

### **Kanada:**

Verordnung zur Änderung der Medizinprodukteverordnung (Medizinprodukte für dringenden öffentlichen Gesundheitsbedarf): SOR/2023-277 und

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gebühren für Arzneimittel und Medizinprodukte (Medizinprodukte für einen Dringende Notwendigkeit für die öffentliche Gesundheit): SOR/2023-278 (Notifizierung G/TBT/N/CAN/692/Add.2)

### **Korea:**

Ein Entwurf zur Überarbeitung der Kriterien für die Sicherheitsüberprüfung von Primärbatterien (Notifizierung G/TBT/N/KOR/1194)

### **Königreich Eswatini:**

Entwurf SZNS 077: 2023 Eswatini Elektrizitätssicherheitsnorm (Notifizierung G/TBT/N/SWZ/14/Corr.1)

### **Philippinen:**

Leitlinien für den Rückruf von Gesundheitsprodukten, die von der Food and Drug Administration reguliert werden (Notifizierung G/TBT/N/PHL/323)

### **Golfstaaten (Qatar, Saudi Arabien, Vereinigte Arabische Emirate, Oman, Kuwait, Bahrain, Yemen):**

Technische Vorschrift für einfache Druckbehälter in den Golfstaaten (Notifizierung G/TBT/N/ARE/600, G/TBT/N/BHR/686, G/TBT/N/KWT/666, G/TBT/N/OMN/514, G/TBT/N/QAT/664, G/TBT/N/SAU/1320, G/TBT/N/YEM/271)

## Vereinigte Staaten:

Unlizenzierte Nutzung des 6-GHz-Bands und Ausweitung der flexiblen Nutzung des Mittelbandspektrums zwischen 3,7 und 24 GHz (Notifizierung G/TBT/N/USA/1727/Rev.1/Add.3)

Sicherheitsstandard für Säuglingsstützkissen (Notifizierung G/TBT/N/USA/2091)  
Sicherheitsnorm, die ASTM F963 für Spielzeug vorschreibt (Notifizierung G/TBT/N/USA/1272/Rev.1/Add.2)

Programm zur Energieeinsparung: Energieeinsparungsstandards für Ventilatoren und Gebläse (Notifizierung G/TBT/N/USA/636/Rev.1)

Programm zur Energieeinsparung: Energieeinsparnormen für Kühlschränke, Kühl-Gefriergeräte und Gefrierschränke (Notifizierung G/TBT/N/USA/583/Rev.2/Corr.1)  
100 %ige Kompatibilität von drahtlosen Hörgerätemodellen mit Hörgeräten (Notifizierung G/TBT/N/USA/2093)

Sicherheitsnorm und Meldepflichten für Knopfzellen- oder Münzbatterien und Verbraucherprodukte, die solche Batterien enthalten (Notifizierung G/TBT/N/USA/1964/Add.4)

## Neues aus der Welt der Normen

### Neue Verzeichnisse harmonisierter Normen

(Quelle: Globalnorm GmbH; <http://www.globalnorm.de>)

Zu den folgenden Harmonisierungsrechtsvorschriften wurden neue Fundstellen harmonisierter Normen per Durchführungsbeschlüsse im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht:

- Sportbooterichtlinie 2013/53/EU

**Hinweis:** Die EU-Kommission hat die zentrale Website zu den harmonisierten Normen neugestaltet: [https://ec.europa.eu/growth/single-market/european-standards/harmonised-standards\\_en](https://ec.europa.eu/growth/single-market/european-standards/harmonised-standards_en)

### Sportbooterichtlinie 2013/53/EU

Folgende Normen werden gestrichen

- EN ISO 8848:2017
- EN ISO 10088:2017
- EN ISO 10592:2017

Folgende Normen werden neu aufgenommen:

- EN ISO 8848:2022
- EN ISO 10088:2023

- EN ISO 10592:2022

*Hinweis: Für die Normanwender bietet die Firma Globalnorm eine entsprechende komfortable Lösung, um diese Informationen in einer Datenbank nachvollziehen zu können. Insbesondere die Vorgänger-/Nachfolgerbeziehungen sowie die Tagesaktualität sind hier die Anwendervorteile (<https://standards.globalnorm.de/normenmanagementsystem-globalnorm.html>).*

## Aktuelles von der Außenwirtschaft

### **BREXIT: Verbringung von Gütern von Nordirland in das übrige Vereinigte Königreich**

#### **Welche Waren sind „nordirische Waren“?**

Ihre Waren gelten als nordirische Waren, wenn sie sich in Nordirland im freien Verkehr befinden, bevor Sie sie von Nordirland nach Großbritannien (England, Schottland und Wales) verbringen.

Freier Verkehr bedeutet, dass sie sich nicht in einem Zollverfahren oder in einer genehmigten vorübergehenden Lagereinrichtung befinden.

#### **In Nordirland verarbeitete Waren**

Wenn Ihre Waren in Nordirland verarbeitet wurden, erfüllen sie die Voraussetzungen, wenn sich alle Bestandteile im freien Verkehr im Vereinigten Königreich befanden.

#### **Waren, die ihre Reise in der EU begonnen haben**

Bei Waren, die ihre Reise in der EU begonnen haben und über Nordirland nach Großbritannien gelangen, sollten Sie sicherstellen, dass Sie die Zollausfuhrbestimmungen in Ihrem Heimatland erfüllen.

Wenn der Wert Ihrer Waren unter 3.000 Euro liegt, können Sie wählen, ob Sie diese in Ihrem Heimatland oder bei HMRC zur Ausfuhr anmelden.

Sie können keine Waren durch Nordirland befördern, um die Zoll- oder Einfuhrverfahren des Vereinigten Königreichs zu umgehen. Wenn Sie Waren durch Nordirland befördern, um das Zoll- oder Einfuhrverfahren zu umgehen, können Sie bestraft werden, und Ihre Waren können beschlagnahmt und vernichtet werden.

#### **Wenn Sie nordirische Waren befördern**

##### **Direkt von Nordirland nach Großbritannien**

Für fast alle Wirtschaftsbeteiligten gibt es, wenn Ihre Waren Nordirland in Richtung Großbritannien verlassen:

- keine Ausfuhranmeldung
- keine summarische Ausgangsanmeldung

- keine Einfuhranmeldung bei der Ankunft in Großbritannien
- keine Zollgebühren, die entrichtet werden müssen
- keine Mehrwertsteuer am Ankunftsort
- keine Änderungen bei der Ankunft Ihrer Waren in den Häfen Großbritanniens

### **Beförderung nordirischer Waren durch Irland**

Sie benötigen keine Einfuhranmeldung bei der Ankunft in Großbritannien, wenn Sie nordirische Waren von Nordirland durch Irland nach Großbritannien befördern, es sei denn, Sie befördern:

- verbrauchsteuerpflichtige Waren
- vom Aussterben bedrohte Arten
- Waren im Zusammenhang mit Massenvernichtungswaffen (z. B. spaltbares Material)

Sie sollten Ihren Spediteur oder Frachtführer informieren, wenn Sie nordirische Waren durch Irland nach Großbritannien befördern.

### **Welche Nachweise Sie benötigen**

Sie oder die Person, die die Waren befördert, können aufgefordert werden, auf Verlangen Folgendes vorzulegen

im Vereinigten Königreich ausgestellte Begleitpapiere, in dem der Bestimmungsort der Waren angegeben ist (zum Nachweis, dass die Waren nur durch Irland befördert werden) den Nachweis, dass es sich bei den Waren um qualifizierte Waren handelt (dies können Handels-, Transport- oder amtliche Dokumente sein)

Zu den Handels-, Transport- oder amtlichen Dokumenten gehören:

- Kundenbestellungen
- Verträge
- Korrespondenz
- Rechnungskopien
- Avise
- Frachtbriefe
- Packlisten
- Versicherungs- und Frachtkosten
- Zahlungsnachweise
- Überweisungsdokumente
- Geschäftsunterlagen

Wenn Sie nordirische Waren über RoRo-Häfen befördern, müssen Sie oder die Person, die die Waren in Ihrem Namen befördert, eine Warenbewegungsreferenz erstellen, die die Bewegung dieser Waren anzeigt.

Wenn Sie Ihre Warenbewegungsreferenz erstellen, wählen Sie die Option "Mündliche oder mündliche Anmeldung oder keine Anmeldung erforderlich" im Warenbewegungsdienst für Fahrzeuge.

In Häfen, die mit dem Warenbestand verbunden sind, oder an anderen Orten, die den Warenverkehrsdienst nicht nutzen (z. B. See- oder Luftfrachtverkehr), müssen Sie oder die Person, die die Waren befördert, bei der Buchung beim Spediteur angeben, dass es sich um nordirische Waren handelt. Dadurch können nordirische Waren aus den Beständen oder lokalen Systemen freigegeben werden, ohne dass elektronische Anmeldungen erforderlich sind.

Sie müssen einige Anforderungen des irischen Zolls erfüllen, um einen Hafen in Irland zu verlassen, und sollten sich über die irischen Zollvorschriften informieren.

Wenn Sie Waren direkt aus Irland nach Großbritannien einführen, müssen Sie das normale Verfahren für die Einfuhr von Waren in das Vereinigte Königreich befolgen.

### **Waren, für die eine Einfuhranmeldung in Großbritannien erforderlich ist**

Wenn Sie irische Waren und andere Waren, für die eine Einfuhranmeldung erforderlich ist, von Irland nach Großbritannien befördern, müssen Sie diese beim Customs Declarations Service anmelden oder mit einem Zollvermittler zusammenarbeiten, der dies in Ihrem Namen tut.

Händler, Spediteure und Transporteure müssen die Verfahren des Goods Vehicle Movement Service in RoRo-Häfen (Roll on Roll off) befolgen.

Sie brauchen keine britischen Zollgebühren zu entrichten und werden nicht belastet, wenn:

- Ihre Waren nordirische Waren sind
- keine Abgaben zu entrichten, sicherzustellen oder manuell zu berechnen sind

In diesen Fällen kann das Datenelement 4/3 in Ihrer Einfuhranmeldung leer gelassen werden und Sie sollten den Code 1RV in das Datenelement 1/11 eintragen. Die MwSt. sollte vom Verkäufer in Rechnung gestellt und verbucht werden.

### **Versandverfahren für die Beförderung von Waren von Nordirland nach Großbritannien**

Für die Beförderung von Waren von Nordirland nach Großbritannien auf dem Umweg über Irland müssen Sie nicht das gemeinsame oder das EU-Versandverfahren nutzen. Wenn Sie sich für das Versandverfahren entscheiden, sollten Sie das normale Verfahren für die Beförderung Ihrer Waren in gemeinsame oder EU-Transitländer anwenden.

Sie müssen in Nordirland eine Ausfuhranmeldung einreichen, wenn Ihre Waren zu einer Bestimmungsstelle in Großbritannien befördert werden. Handelt es sich bei den Waren jedoch um begünstigte Waren, müssen Sie nach Beendigung des Versandverfahrens in Großbritannien weder Zölle zahlen noch eine Einfuhranmeldung abgeben.

### **Wann muss eine Ausfuhranmeldung eingereicht werden?**

Es gibt einige begrenzte Ausnahmen, in denen Sie eine Ausfuhranmeldung für eine Warenbewegung von Nordirland nach Großbritannien einreichen müssen. Dies ist der Fall, wenn Ihre Waren:

- sich in Nordirland in einem besonderen Zollverfahren befinden
- sich in einer genehmigten vorübergehenden Lagereinrichtung befinden
- auf einer Liste von Waren stehen, für die aufgrund bestimmter internationaler Verpflichtungen, die für das Vereinigte Königreich und die EU verbindlich sind, besondere Verfahren gelten, wenn Sie Waren von Nordirland nach Großbritannien befördern

Für Waren, die ihre Reise in der EU begonnen haben und über Nordirland nach Großbritannien kommen,:

- sollten Sie sicherstellen, dass Sie die Zollausfuhrbestimmungen in Ihrem Heimatland einhalten und
- Sie können wählen, ob Sie Ihre Waren in Ihrem Heimatland zur Ausfuhr anmelden wollen, wenn der Wert der Waren unter 3.000 Euro liegt.

**Waren, für die aufgrund der internationalen Verpflichtungen des Vereinigten Königreichs oder der EU besondere Bedingungen gelten, wenn sie von Nordirland nach Großbritannien verbracht werden**

Besondere Bedingungen gelten für die folgenden Waren:

- vom Aussterben bedrohte Arten
- fluoridierte Gase (F-Gas) und ozonabbauende Stoffe
- gefährliche Chemikalien
- persistente organische Schadstoffe
- chemische Drogenausgangsstoffe
- Quecksilber und quecksilberhaltige Produkte
- Rohdiamanten
- genetisch veränderte Organismen
- Schusswaffen
- Atlantischer Blauflossenthunfisch
- *Dissostichus* spp (Zahnfisch)
- Foltergüter

Zusätzlich zu den Ausfuhranmeldungen können für diese Waren, die von Nordirland nach Großbritannien verbracht werden, weitere Anforderungen gelten.

**Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren direkt von Nordirland nach Großbritannien**

Wenn Sie verbrauchsteuerpflichtige Waren direkt von Nordirland nach Großbritannien befördern, ergeben sich keine Änderungen und keine neuen Zollverfahren.

Sie müssen keine Ausfuhranmeldung einreichen bei einer:

- Ausfuhranmeldung in Nordirland, vorbehaltlich einiger begrenzter Ausnahmen
- Einfuhranmeldung in Großbritannien

**Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren aus der EU nach Großbritannien durch Nordirland**

Wenn Sie verbrauchsteuerpflichtige Waren aus der EU über Nordirland nach Großbritannien befördern, müssen Sie eine Einfuhranmeldung abgeben, um entweder:

- die britische Verbrauchsteuer abzurechnen oder
- die Waren zur Aussetzung der Verbrauchsteuer anzumelden

Sie müssen keine:

- Zölle entrichten, wenn es sich bei Ihren verbrauchsteuerpflichtigen Waren um begünstigte Waren handelt und Sie sie nicht zu Umgehungszwecken durch Nordirland befördert haben
- Einfuhranmeldung abgeben, wenn Sie als Passagier verbrauchsteuerpflichtige Waren für Ihren persönlichen Gebrauch im mitgeführten Gepäck mit sich führen

### **Inverkehrbringen verbrauchsteuerpflichtiger nordirischer Waren im übrigen Vereinigten Königreich**

Sie benötigen keine neuen behördlichen Genehmigungen, um Ihre nordirischen Waren in Großbritannien auf den Markt zu bringen.

Je nachdem, welche Art von Waren Sie in Großbritannien in Verkehr bringen wollen, gelten ggf. weitere Punkte, die beachtet werden müssen.

## **Termine**

### **Risikobeurteilung und Betriebsanleitungen**

Termin: 21.02.2024 von 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Veranstalter: tec.nicum academy

Ort: Wuppertal

Mehr Infos: <http://www.tecnicum.com/academy/>

Anmeldung: per Mail [jruda@tecnicum.com](mailto:jruda@tecnicum.com) oder telefonisch +49 202 6474 804

### **Anwenderschulung WEKA Manager CE**

Termin: 12.-13.03.2024

Veranstalter: WEKA Akademie

Ort: München

Mehr Infos: <https://www.weka-akademie.de/kurs/anwenderschulung-weka-manager-ce-e1579/>

## **Beauftragter für Medizinproduktesicherheit und Medizinproduktebeauftragter im Gesundheitswesen (m/w/d)**

Termin: 14.-15.03.2024

Veranstalter: DEKRA Akademie

Ort: Online

Mehr Infos: <https://www.dekra-akademie.de/produkte/beauftragter-fuer-medizinproduktesicherheit-und-medizinproduktebeauftragter-im-gesundheitswesen>

---

## **Funktionale Maschinensicherheit in der Praxis - Maschinensteuerungen nach EN ISO 13849 & SISTEMA**

Termin: 16.-17.04.2024

Veranstalter: FachTaG Akademie

Ort: Bonn

Mehr Infos: <https://www.fachtagakademie.de/seminar-maschinensicherheit-en13849>

## **CE-Stellenmarkt**

### **Der Stellenmarkt für Spezialisten**

Finden Sie hier aktuelle Stellenangebote rund um den Bereich CE-Kennzeichnung und technische Dokumentation sowie Herstellung von Sicherheitsbauteilen oder anderen Produkten rund um die Produktsicherheit.

In Kooperation mit Stepstone

### **CE Koordinator (m/w/d)**

KIEFEL GmbH  
Freilassing

**KIEFEL**  
TECHNOLOGIES 

---

### **Technischer Redakteur (m/w/d)**

Felss Systems GmbH  
Pforzheim



benntec Systemtechnik GmbH  
Bremen

---

**Ingenieur (m/w/d) Produktsicherheit und -konformität**

**hönle**group

Dr. Hönle AG  
Gilching bei München

**Viele weitere Jobs** z.B. bei ZEISS, TÜV SÜD, ISRA VISION, CSA Group Bayern, Horn, Continental, PILZ u.v.a. unter [www.ce-richtlinien.eu/ce-stellenmarkt/](http://www.ce-richtlinien.eu/ce-stellenmarkt/).

### Änderungen auf der Homepage

Folgende Punkte wurden unter [www.ce-richtlinien.eu](http://www.ce-richtlinien.eu) neu aufgenommen oder aktualisiert:

- Durchführungsbeschluss (EU) 2024/201 der Kommission vom 10. Januar 2024 zur Änderung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2022/1954 hinsichtlich harmonisierter Normen für Steueranlagen, dauerhaft installierte Kraftstoffsysteme und hydraulische Steueranlagen (Sportbooterichtlinie)
- Delegierte Richtlinie (EU) 2024/242 der Kommission vom 27. September 2023 zur Änderung der Richtlinie 2009/43/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Aktualisierung der Liste der Verteidigungsgüter in Übereinstimmung mit der Gemeinsamen Militärgüterliste der Europäischen Union vom 20. Februar 2023 (New Legislative Framework)
- Delegierte Richtlinie (EU) 2024/232 der Kommission vom 25. Oktober 2023 zur Änderung der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich einer Ausnahme für Cadmium und Blei in Kunststoffprofilen für elektrische und elektronische Fenster und Türen mit wiedergewonnenem Hart-Polyvinylchlorid (RoHS-Richtlinie)

### Praxistipps

## Urteil des OGH: Eine fehlende CE-Kennzeichnung ist noch kein Mangel

An dieser Stelle wollen wir unseren Blick nach Österreich wenden.

Seit vielen Jahren ist in Normen – hier insbesondere bei Bauprodukten - aber auch in Gesetzen die CE-Kennzeichnung vorgeschrieben. Diese Anforderung stand bei einem österreichischen Höchstgericht, dem OGH, nun erstmalig auf dem Prüfstand.

Fazit: Das Fehlen der CE-Kennzeichnung führt aus rechtlicher Sicht noch nicht zu einem Produktmangel.

In den Vertragsunterlagen für die Lieferung von Fenstern, Terrassen- und Balkontüren fand sich folgende Formulierung: „Die Ausführung hat entsprechend [...] den zum Zeitpunkt der Baubewilligung geltenden einschlägigen ÖNORMEN zu erfolgen.“

Gemäß Punkt 4.8 der anwendbaren ÖNORM B 5320 ist hierfür eine CE-Kennzeichnung erforderlich. Die Kennzeichnung fehlte jedoch und war der Auslöser der vorliegenden Klage. Die ersten beiden Instanzen gaben in diesem Fall bereits dem Beklagten recht, woraufhin der OGH angerufen wurde. Die Auffassung der Vorinstanzen wurde dort bestätigt.

Die Klägerin hat die Mangelhaftigkeit der Fenster, Balkon- und Terrassentüren nämlich alleine mit dem Fehlen der CE-Kennzeichnung begründet. In der Folge hat der OGH zahlreiche Kommentare aus Deutschland zitiert, da es in Österreich bislang kein Urteil dazu gab. Die Kommentare gehen überwiegend davon aus, dass eine CE-Kennzeichnung an einem Bauprodukt kein Beweis dafür ist, dass das Bauprodukt mängelfrei ist. Umgekehrt bedeutet das Fehlen der CE-Kennzeichnung nicht automatisch, dass das Bauprodukt mangelhaft ist. Die CE-Kennzeichnung ist für die Beurteilung der Mangelhaftigkeit somit nicht ausschlaggebend. Der Umstand, dass die CE-Kennzeichnung fehlt, begründet keinen Verstoß gegen die anerkannten Regeln der Technik.

Mit der CE-Kennzeichnung erklärt der Hersteller vielmehr nur, dass ein Produkt allen anzuwendenden Vorschriften der Europäischen Union entspricht und die entsprechenden Konformitätsbewertungsverfahren durchgeführt wurden.

Der OGH hat sich überwiegend der deutschen Meinung angeschlossen: eine CE-Kennzeichnung enthält keine Aussage über die Qualität eines Bauprodukts, sondern lediglich eine Leistungserklärung des Herstellers. In ihr erklärt der Hersteller, welche Anforderungen sein Produkt erfüllt. Damit kommt ein alleiniger Mangel wegen der Verwendung nicht CE-gekennzeichneter Bauprodukte somit nur dann in Betracht, wenn eine CE-Kennzeichnung ausdrücklich vereinbart wurde.

Bleibt die Frage, ob die CE-Kennzeichnung mit dem allgemeinen Hinweis auf „einschlägige ÖNORMEN“ nicht bereits als vereinbart gilt. Die Richter entschieden „Nein“, wenn die anwendbaren ÖNORMEN zur CE-Kennzeichnung (ÖNORM B 5320 und ÖNORM EN 14351-1) weder genannt noch über eine CE-Kennzeichnung gesprochen wird. In diesem Fall muss der Verweis auf die geltenden ÖNORMEN so interpretiert werden, dass die Ausführung dem Stand der Technik entsprechen muss. Eine CE-Kennzeichnung wird dadurch nicht vereinbart.

Mit anderen Worten: Fehlt die CE-Kennzeichnung, weil sie nicht vereinbart wurde, dann begründet das noch keinen Sachmangel. Die CE-Kennzeichnung hätte vielmehr explizit vertraglich vereinbart werden müssen.

**... und weiterhin**

## **Die IHK-Wahlen - #zukunftgestalten!**

Und zum Schluss noch ein Aufruf, der sich speziell an nordhessische Unternehmer richtet: Rund 80.000 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Nordhessen und der Region Marburg stimmen vom 18. Januar bis zum 20. Februar 2024, 12:00 Uhr darüber ab, welche

Persönlichkeiten sich in der IHK-Vollversammlung und in den IHK-Regionalversammlungen bis zum Jahr 2029 für ihre Branche und unsere Region einsetzen sollen.

Nutzen Sie die Chance. Machen Sie mit. Entscheiden Sie mit.

Die Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg vertritt das Gesamtinteresse der gewerblichen Wirtschaft. Zu den Mitgliedern der IHK zählt auch die überwiegende Mehrheit aller tourismusrelevanten Betriebe. Die Vollversammlung ist das höchste Gremium der IHK, das wesentliche Arbeitsschwerpunkte Ihrer IHK festlegt. In den Regionalversammlungen werden regionspezifische Themen behandelt.

Die 77 Mitglieder der Vollversammlung werden alle fünf Jahre direkt von den Mitgliedsunternehmen gewählt. Sie sind an der Erarbeitung der IHK-Leitlinien zu wirtschaftspolitischen Fragen beteiligt, entscheiden gemeinsam über die Verwendung der finanziellen Mittel und wirken an der Fassung von Impuls- oder Forderungspapieren mit. Mit der Wahl haben Sie es selbst in der Hand zu entscheiden, wer Sie und Ihre Branche vertreten soll. Das stärkt zum einen die Stimme der Wirtschaft gegenüber der Öffentlichkeit und der Politik, zum anderen werden die Interessen unserer Branche in der IHK bestmöglich vertreten.

Weitere Infos zu den IHK-Wahlen erhalten Sie unter: <https://www.ihk.de/kassel-marburg/ueber-uns/ihk-wahl/wahl2024>

### **CE-Newsletter - nächste Ausgabe am 14.03.2024**

Bei Fragen an die Redaktion: [info@ce-richtlinien.eu](mailto:info@ce-richtlinien.eu)

Bei technischen Problemen: [technik@ce-richtlinien.eu](mailto:technik@ce-richtlinien.eu)

Anzeigenverkauf: [anzeigen@ce-richtlinien.eu](mailto:anzeigen@ce-richtlinien.eu)

### **Werbung schalten**

<https://www.ce-richtlinien.eu/mediadaten>

### **CE-Partner**

Dienstleister rund um den Bereich der CE-Kennzeichnung, Produktsicherheit und der technischen Dokumentation.

<https://www.ce-richtlinien.eu/ce-partner/>

### **Homepage:**

<https://www.ce-richtlinien.eu>

### **Impressum**

ISSN 2364-3110

ITK Ingenieurgesellschaft für Technik-Kommunikation GmbH

Schulweg 15

34560 Fritzlar

[www.itk-kassel.de](http://www.itk-kassel.de)

Tel.: +49 5622 919 304-0

Fax: +49 5622 919 304-8

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Burkhard Kramer

[b.kramer@itk-kassel.de](mailto:b.kramer@itk-kassel.de)

Amtsgericht Fritzlar HRB 11515

UStID: DE251926877

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

[CE-Newsletter abonnieren](#)